



**Kultur  
im  
Podium  
Düdingen**

**2021 / 22**



**Die FKB, Hauptsponsorin der KiP,**  
wünscht Ihnen eine gute Unterhaltung.

[www.fkb.ch](http://www.fkb.ch)



**Freiburger  
Kantonalbank**

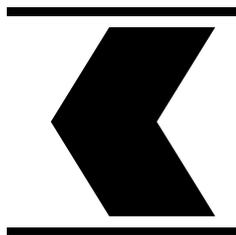
einfach offener

# Inhalt

|  |    |
|--|----|
| Editorial                                | 5  |
| Die Dreigroschenoper                     | 6  |
| Das Land des Lächelns                    | 8  |
| Alice im Wunderland                      | 10 |
| Happy Birthday: Celebamus                | 12 |
| Gustav & Freiburger Kammerorchester      | 14 |
| I Capuleti e i Montecchi                 | 16 |
| Hagen Quartett                           | 18 |
| Der Mann von La Mancha                   | 20 |
| Brel en symphonie                        | 22 |
| Les Liaisons dangereuses                 | 24 |
| Rumpelstilzchen                          | 26 |
| Dornröschen                              | 27 |
| t 'M et variations                       | 28 |
| Mitgliedschaft Verein «Kultur im Podium» | 29 |
| Theater in Freiburg                      | 31 |
| Absage von Veranstaltungen               | 33 |
| Abos und Einzelkarten                    | 34 |
| Saalplan                                 | 35 |
| Abos und Einzelkarten bestellen          | 36 |

# KiP DANKT

Hauptsponsor



# Freiburger Kantonalbank



ECAB  
KGV



Medienpartner



Reisepartner



Ticketing



Gestaltung und Druck



Unterstützt von



Technik



## Sehr geehrte Damen und Herren, liebes Publikum

Die vergangene Spielzeit war gekennzeichnet von Bangen und Hoffen. Nach einem ermutigenden Anfang stellte die Pandemie alles auf den Kopf. Annullationen und Verschiebungen folgten Schlag auf Schlag, bis sich schliesslich das enttäuschende Ende einer Saison abzeichnete, auf die wir uns so gefreut hatten. Was für eine Desillusion!

Das Abklingen der prekären gesundheitlichen Lage verheisst uns Perspektiven. Wir sind deshalb zuversichtlich und glauben fest daran, dass sich alles zum Guten wenden wird. Trotz aller Rückschläge und Enttäuschungen haben wir an der Planung der kommenden Spielzeit festgehalten und Ihnen erneut ein äusserst attraktives Programm zusammengestellt. Die Saison 2021/2022 soll uns wieder aussergewöhnliche kulturelle Leckerbissen beschere. Wir schätzen uns glücklich, sogar eine zusätzliche elfte Veranstaltung ins Programm aufnehmen zu können – ein wenig Trost für die verpatzte vergangene Saison.

Aus diesem Grund freuen wir uns, Ihnen das neue Programmheft zuzuschicken, und können es kaum erwarten, Sie wieder im Podium zu begrüssen und in Ihrer Gesellschaft das Wohlgefühl zu geniessen, das uns Musik,

Schauspiel, Musical, Tanz, Oper und Operette verschaffen. Sehnsüchtig warten wir auf diese magischen Momente, die uns in andere Sphären entführen. Wir hoffen natürlich, dass es Ihnen ganz ähnlich geht und dass auch Sie darauf brennen, wieder ins Podium zu pilgern und unvergessliche Stunden zu erleben.

Wir freuen uns auf die neue Spielzeit und auf Ihren Besuch

Matthias Wider, Präsident der «Kultur im Podium

---

*Mesdames et Messieurs, cher public  
Après une saison décevante, marquée de reports et d'annulations, nous espérons vivement vous accueillir à nouveau au Podium et ressentir en votre compagnie le plaisir que nous procurent la musique, le théâtre, la comédie musicale, la danse, l'opéra et l'opérette. Peut-être, ressentez-vous les mêmes émotions, impatients de vous rendre à la salle de spectacle pour vivre des moments forts, vous amuser et vous divertir. Pour la saison 2021/2022, nous vous proposons un programme alléchant et nous réjouissons de votre visite.*

Sonntag, 26. September 2021, 17.00 Uhr

# Die Dreigroschenoper

Die Halbwelt von London ist die Heimat der Diebe, Huren und Bettler. Der ungekrönte König Peachum macht guten Gewinn mit dem Mitleid der Leute, indem er die Armen der Stadt zu Krüppeln ausstaffiert und das erbetelte Geld kassiert. Die zweite Grösse im Milieu ist der Gangster Macheath, genannt Mackie Messer. Der grossmüligke Frauenheld ist zu einer Unterweltgrösse aufgestiegen und findet unglücklicherweise Gefallen an Peachums Tochter Polly. Beide schliessen heimlich den Bund fürs Leben. Als Peachum von der Heirat erfährt, kommt es zum erbitterten Kampf.

**Bertolt Brecht** war gerade 30 Jahre alt, als er seine kapitalismuskritische Oper schrieb, die «so prunkvoll gedacht war, wie nur Bettler sie erträumen» und «so billig sein sollte, dass Bettler sie bezahlen können». «Die Dreigroschenoper» verdankt ihren Erfolg auch der Musik von **Kurt Weill**, der nach der Machtübernahme der National-

sozialisten in die USA emigrierte, wo er in den 1940er Jahren ein erfolgreicher Musikkomponist war.

---

*Le demi-monde londonien abrite voleurs, prostituées et mendiants. Peachum, son roi prétendu, tire bon parti de la pitié des gens en déguisant les pauvres en infirmes pitoyables. Le deuxième protagoniste du milieu est le gangster Macheath, appelé Mackie Messer. Malencontreusement, ce coureur de jupons se prend d'affection pour Polly, la fille de Peachum.*

*«L'Opéra de quat'sous» est une malicieuse étude de la société bourgeoise. Bertolt Brecht (1898–1956) avait tout juste 30 ans lorsqu'il écrivit son opéra, qui doit son succès aussi à la musique de Kurt Weill (1900–1950).*

Schauspiel  
von Bertolt Brecht  
Theater Kanton Zürich

Musik: Kurt Weill  
Regie: Rüdiger Burbach  
Musikalische Leitung: Till Löffler

**Preise**

|              |              |
|--------------|--------------|
| Kat. A       | 55.–         |
| Kat. B       | 45.–         |
| Kat. C       | 35.–         |
| Gültige Abos | TUTTI + VIVA |



Donnerstag, 7. Oktober 2021, 19.30 Uhr

# Das Land des Lächelns

Richard Tauber bei der Uraufführung und nach ihm viele andere Star-Tenöre auf dem ganzen Globus sangen sich mit den Liedern dieser Operette in die Herzen des Publikums. Zweifellos ist «Das Land des Lächelns» neben «Die lustige Witwe» Franz Lehárs erfolgreichstes Werk und gehört zu den beliebtesten Operetten weltweit.

Lisa, Tochter aus einer angesehenen Wiener Familie, verliebt sich in einen chinesischen Prinzen. Es ist vor allem das Fremde, das die erfolgsverwöhnte junge Frau an dem zuvorkommenden Sou-Chong reizt. Allen Warnungen zum Trotz heiratet sie ihn, der aus politischen Gründen in seine Heimat zurückgerufen wird. Im «Land des Lächelns» verwandelt sich der ursprüngliche Reiz des Fremden aber schnell in grosses Befremden ...

Lehárs Operette feierte am 10. Oktober 1929 am Berliner Metropol-Theater Premiere. In der Uraufführungskritik war

zu lesen: «Lehár, der glücklichste unter den Operetten-Komponisten der Gegenwart, eilt von Erfolg zu Erfolg. Ob heiter, ob sentimental, ob dezent oder geschmacklos, stets findet er den Weg zum Herzen seiner Hörer.»

---

*«Das Land des Lächelns» est peut-être l'œuvre la plus réussie de Franz Lehár et très certainement l'une des opérettes les plus populaires. Avec ses airs, de nombreux sopranos et ténors vedettes conquièrent le cœur du grand public.*

*Lisa, fille d'une famille viennoise riche et respectée, tombe amoureuse d'un prince chinois, attirée par l'exotisme de l'obligé Sou-Chong. Malgré tous les avertissements, elle l'épouse et le suit en Chine, rappelé pour des raisons politiques, mais le charme originel de l'étranger se transforme rapidement en une grande aliénation.*

Operette von Franz Lehár  
Kammeroper Köln

Musikalische Leitung: Esther Hilsberg

Inszenierung: Joachim Goltz

Kostüm: Jodie Fox

#### Preise

|        |      |
|--------|------|
| Kat. A | 55.– |
|--------|------|

|        |      |
|--------|------|
| Kat. B | 45.– |
|--------|------|

|        |      |
|--------|------|
| Kat. C | 35.– |
|--------|------|

|              |              |
|--------------|--------------|
| Gültige Abos | TUTTI + VOCE |
|--------------|--------------|



zvg Niklas Überschär

Dieser Anlass wird speziell unterstützt von

 **Bringhen**

## Mittwoch, 10. November 2021, 19.30 Uhr

# Alice im Wunderland

An einem heissen Sommertag entdeckt Alice ein seltsames weisses Kaninchen. Verwundert über dessen Weste und Taschenuhr, folgt Alice dem Kaninchen durch seinen Bau bis zu einem wundersamen Saal voller verschlossener Türen. Erst durch einen Trank, der sie verkleinert, und einen Kuchen, der sie vergrössert, schafft sie es, die richtige Grösse zu erlangen, um ein ganz besonderes Land zu betreten.

So beginnt eine der abenteuerlichsten Reisen der Weltliteratur. Auf der Grundlage des Klassikers von Lewis Carroll von 1865 erweckt der Choreograph Stéphane Delattre mit seiner ganz eigenen modernen und neo-klassischen Tanzsprache das fantastische Wunderland zu neuem Leben.

Folgen auch Sie dem weissen Kaninchen ins Wunderland. Begleiten Sie Alice und ihre Weggefährten, die linkische Grinsekatze, den verrückten Hutmacher oder das weisse

Kaninchen auf ihrer abenteuerlichen Reise zur Herzkönigin, der mächtigen Herrscherin des Wunderlands. Eine atemberaubende und verzaubernde Geschichte für die ganze Familie.

---

*Par une chaude journée d'été, Alice découvre un étrange lapin blanc. Intriguée par son gilet et sa montre à gousset, elle le suit dans son terrier jusqu'à un hall merveilleux rempli de portes verrouillées. Ce n'est que grâce à une potion qui la rend plus petite et à un gâteau qui la rend plus grande qu'elle parvient à atteindre la bonne taille pour entrer dans un pays singulier.*

*Ainsi commence l'un des voyages les plus aventureux de la littérature mondiale. S'inspirant du classique de Lewis Carroll de 1865, le chorégraphe Stéphane Delattre donne vie au fantastique pays des merveilles avec son propre langage de danse moderne et néoclassique.*

## Tanz

Ballett von Stéphen Delattre  
nach dem Roman von Lewis Carroll  
Delattre Dance Company, Mainz

Leitung, Choreographie, Kostümkonzept,  
Kostümdesigner: Angelo Alberto  
Musikkomposition und Arrangement:  
Davidson Jaconello  
Videoprojektion: René Zensen  
Bühnenbild: Martin Opelt

## Preise

|              |              |
|--------------|--------------|
| Kat. A       | 65.-         |
| Kat. B       | 55.-         |
| Kat. C       | 45.-         |
| Gültige Abos | TUTTI + VIVA |



Sonntag, 21. November 2021, 17.00 Uhr

# Happy Birthday: Celebriamus!

Ein Chorjubiläum muss mit königlicher Musik gefeiert werden! Das hat sich das «Divertimento vocale» gesagt und lädt uns zur musikalischen Feier ein.

Nach Henry Purcells «Come, ye Sons of Art» (1694) folgen Georg Friedrich Händels Ouvertüre und der Eingangschor «From Harmony» aus seiner «Ode for St. Cecilia's Day». Ein musizierfreudiger Lobpreis auf die Macht der Musik.

Die «Coronation Anthems» Händels wurden seit 1727 bei jeder Krönung eines englischen Monarchen verwendet, zuletzt 1953 für Königin Elisabeth II.

Im Festprogramm nicht fehlen darf Benjamin Britten, der wichtigste Komponist Englands im 20. Jahrhundert. Das Programm schliesst mit dem nochmaligen Lobpreis auf die Schutzpatronin der Musik – diesmal aus Henry Purcells «Ode on St Cecilia's Day».

Das DIVERTIMENTO VOCALE, gegründet 1991, ist ein deutschsprachiges Vokalensemble. Die rund 30 Sängerinnen und Sänger widmen sich unter der Leitung des Dirigenten Michael Kreis einem vielfältigen und anspruchsvollen Konzertprogramm. Das Ensemble ist im Freiburger Kulturleben fest verwurzelt, tritt aber auch immer wieder in verschiedenen anderen Regionen der Schweiz auf.

---

*Une musique digne de l'évènement célébrera le 30<sup>e</sup> anniversaire du chœur «Divertimento vocale» qui, avec des œuvres de Henry Purcell, de Georg Friedrich Händel et de Benjamin Britten, rend hommage à la sainte patronne de la musique.*

## Konzert

### Divertimento Vocale Freiburg

Leitung: Michael Kreis

Purcell – Händel – Britten

Solisten: Kathrin Hottiger, Sopran

David Munderloh, Tenor

Michael Kreis, Sprecher

Orchester ad hoc

## Preise

|        |      |
|--------|------|
| Kat. A | 55.– |
|--------|------|

|        |      |
|--------|------|
| Kat. B | 45.– |
|--------|------|

|        |      |
|--------|------|
| Kat. C | 35.– |
|--------|------|

|              |              |
|--------------|--------------|
| Gültige Abos | TUTTI + VOCE |
|--------------|--------------|

Dieser Anlass wird speziell unterstützt von



WIR GESTALTEN RÄUME

GALLUS RIEDO AG / THUNSTRASSE 8 / 1712 TAFERS



zvg Divertimento Vocale

Montag, 13. Dezember 2021, 19.30 Uhr

# Gustav & Freiburger Kammerorchester

Seit nunmehr vier Jahren trat Gustav nicht mehr konzertmässig auf. Mit dem Duo Hasler / Pizzorno und dem Freiburger Kammerorchester unter der Leitung von Laurent Gendre kommt er mit einem überraschenden Programm zurück auf die Bühne: ein Abendspektakel mit neu arrangierten Gustav-Klassikern. Die ausgewählten Perlen aus dem Schaffen der letzten 20 Jahre wurden von Benedikt Hayoz, der auch für die Intros und Intermezzos zeichnet, neu arrangiert oder transkribiert.

Das zentrale Trio mit Kontrabass, Akkordeon und Gitarre bieten eine atypische Klangpalette gegenüber einer Standard-Rock-Formation. Der Klang ist teils intim, teils kabarettistisch-grotesk, aber immer lyrisch. Das FKO spielt in einer typischen Line-up, wie das am Broadway anfangs des 20. Jahrhunderts üblich war. Nebst dem symphonischen Orchesterklang werden also auch Timbres aus dem Jazz und der Volksmusik aus dieser Epoche zu hören sein. Auf

diese Weise vermischen sich die Farben der Ensembles, prallen teilweise aufeinander oder drängen sich zeitweise unabhängig voneinander in den Vordergrund.

Das FKO als zentrale kulturelle Institution unseres Kantons, die Talente und Qualitäten von Gustav, die grosse Musikalität und ungewohnten Klänge des Trios und nicht zuletzt die neuen Arrangements in Kombination miteinander werden ohne Zweifel ein breites Publikum ansprechen.

---

*Gustav ne s'est pas produit en concert depuis quatre ans. Avec le duo Hasler / Pizzorno et l'Orchestre de chambre de Fribourg dirigé par Laurent Gendre, il revient sur scène avec un programme surprenant: une soirée spectacle avec des classiques de Gustav nouvellement arrangés par Benedikt Hayoz et des pièces choisies de son œuvre des vingt dernières années.*

## Konzert

Gustav & Freiburger Kammerorchester

Leitung: Laurent Gendre

Arrangement: Benedikt Hayoz

Richard Pizzorno: Klavier und Akkordeon

Lukas Hasler: Kontrabass

### Preise

|        |      |
|--------|------|
| Kat. A | 65.- |
|--------|------|

|        |      |
|--------|------|
| Kat. B | 55.- |
|--------|------|

|        |      |
|--------|------|
| Kat. C | 45.- |
|--------|------|

|              |              |
|--------------|--------------|
| Gültige Abos | TUTTI + VIVA |
|--------------|--------------|

Dieser Anlass wird speziell unterstützt von

**gestina**

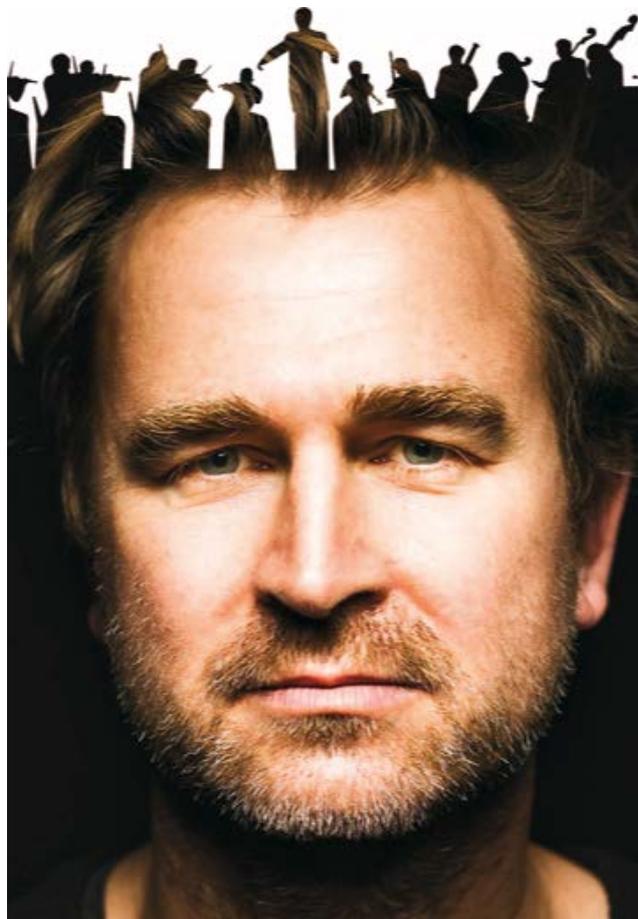


Foto: zlg OCF

Samstag, 15. Januar 2022, 19.30 Uhr

# I Capuleti e i Montecchi

Romeo und Julia auf der Opernbühne. Die berühmteste Liebesgeschichte aller Zeiten setzt bei Vincenzo Bellini erst an, als sie sich bereits ihrem tragischen Ende nähert. Anders als Shakespeare lässt Bellini, wie kein anderer Komponist bekannt für seine wunderschönen, unendlich melodiosen Gesangslinien, Romeo und Julia in einer der berührendsten Szenen der Operngeschichte gemeinsam sterben. Auch führt in seiner Version der Tod der beiden Liebenden nicht zur Versöhnung der verfeindeten Familien.

Bellini schrieb die Rolle des Romeo für einen Mezzosopran und schuf so mit den beiden Frauenstimmen einen wunderbaren Kontrast zur fast ausnahmslos mit Männerstimmen besetzten Gesellschaft. Das 1830 bei seiner Uraufführung in Venedig umjubelte Belcanto-Juwel geriet später etwas in Vergessenheit, darf aber als eines der schönsten seiner Art bezeichnet werden.

In der Rolle der Giulietta wird der virtuose Sopran der jungen Irin Aoife Gibney zu hören sein, der bereits in «La fille du régiment» zu begeistern wusste; und als ihr Romeo wird erstmals bei TOBS ihre Landsfrau, die Mezzosopranistin Sinéad O’Kelly, zu erleben sein.

---

*Roméo et Juliette sur la scène de l’opéra: l’histoire d’amour la plus célèbre de tous les temps, ne commence dans l’œuvre de Bellini que lorsqu’elle approche déjà de sa fin tragique. Contrairement à Shakespeare, Bellini fait mourir Roméo et Juliette ensemble dans l’une des scènes les plus touchantes de l’histoire de l’opéra. Dans la version de Bellini, célèbre pour ses lignes vocales magnifiques et infiniment mélodieuses, la mort des deux amants ne conduit pas non plus à la réconciliation des familles en conflit.*

Oper von Vincenzo Bellini  
Theater Orchester Biel Solothurn (TOBS)

Musikalische Leitung: Benjamin Pionnier  
Inszenierung: Yves Lenoir

In italienischer Sprache mit deutschen und  
französischen Übertiteln

#### Preise

|              |              |
|--------------|--------------|
| Kat. A       | 65.-         |
| Kat. B       | 55.-         |
| Kat. C       | 45.-         |
| Gültige Abos | TUTTI + VOCE |



Freitag, 25. Februar 2022, 19.30 Uhr

# Hagen Quartett

Die bereits drei Jahrzehnte andauernde Karriere des Hagen Quartetts ist beispiellos. Die ersten Jahre waren geprägt von Wettbewerbserfolgen und einem Exklusivvertrag mit der Deutschen Grammophon. In der jahrzehntelangen Zusammenarbeit entstanden zahlreiche Einspielungen, die der Erarbeitung des schier endlosen Quartettrepertoires galten, woraus sich das unverwechselbare Profil des Hagen Quartetts entwickelte. Das Hagen Quartett ist seit 2012 Ehrenmitglied des Konzerthauses Wien und erhielt 2019 den Concertgebouw Prijs für seine langjährige künstlerische Strahlkraft und Mitgestaltung.

Für eine Vielzahl junger Streichquartette ist das Hagen Quartett Vorbild in Bezug auf Klangqualität, stilistische Vielfalt, Zusammenspiel und der ernsthaften Auseinandersetzung mit den Werken und Komponisten ihres Genres. Als Lehrer und Mentoren am Salzburger Mozarteum, der Hochschule Basel und bei internationalen Meisterkursen

geben sie diesen grossen Erfahrungsschatz mit Begeisterung an ihre jüngeren Kolleginnen und Kollegen weiter. Das Hagen Quartett spielt auf alten italienischen Meisterinstrumenten.

---

*La carrière sans précédent du Quatuor Hagen, qui s'étend déjà sur trois décennies, a commencé en 1981. Les premières années ont été marquées par des succès en compétition et un contrat exclusif avec la «Deutsche Grammophon». Au cours de ces décennies, de nombreux enregistrements ont été réalisés pour explorer le large répertoire du quatuor, à partir duquel s'est développé le profil unique du Quatuor Hagen. Le Quatuor Hagen est membre honoraire du Konzerthaus Wien depuis 2012 et a reçu le Concertgebouw Prijs en 2019.*

## Konzert

### Hagen Quartett Salzburg

Lukas Hagen, Violine

Rainer Schmidt, Violine

Veronika Hagen, Viola

Clemens Hagen, Cello

Dmitrij Schostakowitsch: Streichquartett

Nr. 11 f-Moll op. 122

und Streichquartett Nr. 12 Des-Dur op. 133

Franz Schubert: Quartett Nr. 13 a-Moll,

D 804, op. 29, «Rosamunde»

## Preise

---

|        |      |
|--------|------|
| Kat. A | 55.– |
|--------|------|

---

|        |      |
|--------|------|
| Kat. B | 45.– |
|--------|------|

---

|        |      |
|--------|------|
| Kat. C | 35.– |
|--------|------|

---

|              |              |
|--------------|--------------|
| Gültige Abos | TUTTI + VIVA |
|--------------|--------------|

---



Dienstag, 22. März 2022, 19.30 Uhr

# Der Mann von La Mancha

Der Broadway-Musicalklassiker basiert auch auf einem der bedeutendsten Romane aller Zeiten: «Don Quichotte de La Mancha» von Miguel de Cervantes. Das berührende Musical erzählt von der reinigenden Kraft des Theaters und dem Traum von einer besseren Welt. Der Dichter Cervantes wird von der spanischen Inquisition verhaftet und landet mit seinem Diener in einem Gefängnis voller Mörder, Diebe, Huren und Betrüger. Um sich gegen den Anführer der Insassen zu behaupten, entschliesst sich Cervantes, die Geschichte seines Romans nachzuspielen.

Er selbst schlüpft in die Rolle des alten Edelmanns Alonso Quijana, der sich nach der Lektüre etlicher Heldenromane für den fahrenden Ritter Don Quichote hält und mit seinem Diener Sancho Pansa auszieht. Zunehmend verstrickt Cervantes dabei seine Mitgefangenen in das Phantasiespiel und infiziert sie mit Don Quichotes unerschütterlichem Idealismus. Als «Ritter von der traurigen Gestalt» kämpft er

gegen Windmühlen, die ihm als Riesen erscheinen, sieht Schlösser, wo es nur heruntergekommene Gasthöfe gibt, und hält ein leichtes Mädchen für die edle Dame Dulcinea. Alles für Ehre, Tugend und Gerechtigkeit.

---

*La fameuse comédie musicale de Broadway à New York s'inspire du roman «Don Quichotte de La Mancha» de Miguel de Cervantes et raconte le pouvoir du théâtre et le rêve d'un monde meilleur. Cervantes lui-même se glisse dans le rôle du vieux noble Alonso Quijana qui, après avoir lu plusieurs romans héroïques, se prend pour le chevalier voyageur Don Quichotte et part avec son serviteur Sancho Panza pour combattre le mal.*

**Musical**  
von Dale Wasserman  
Euro Studio Landgraf

**Musik:** Mitch Leigh  
**Gesangstexte:** Joe Darion  
**Inszenierung der Uraufführung:** Albert Marre  
**Deutsche Übersetzung:** Robert Gilbert  
**Leitung:** Heiko Lippmann  
**Regie:** Christian Stadlhofer  
**Choreografie / Kampfchoreografie:**  
Jochen Schmidtke

**Preise**

|              |              |
|--------------|--------------|
| Kat. A       | 55.–         |
| Kat. B       | 45.–         |
| Kat. C       | 35.–         |
| Gültige Abos | TUTTI + VOCE |



Samstag, 9. April 2022, 19.30 Uhr

# Brel en symphonie

Die Musik und die Literatur waren seit jeher eng miteinander verbunden. Bestes Beispiel dafür ist die Oper, aber auch die Gedichte Goethes mit der Musik von Schubert. Der belgische Poet Jacques Brel, der vor 40 Jahren verstorben ist, hat uns ein reiches Repertoire hinterlassen, das ohne Zweifel als das «symphonischste» des ganzen französischen Chansons bezeichnet werden darf.

Christophe Lacassagne und Maxime Pitois widmen dem «grossen Jacques» eine Hommage mit einer Auswahl seiner grössten Hits, mal lustig, mal herzerreissend, mal sanft, mal ironisch.

Christophe Lacassagne versteht es, die bildhaften Chansons szenisch umzusetzen und verschiedenartige Persönlichkeiten zu verkörpern. Mit den raffinierten Arrangements von Maxime Pitois kommen die reichhaltigen Klangfarben des Orchesters zur Geltung und unterstreichen die ganze emotionale Kraft der Chansons. Chanson und Klassik verbinden sich und werden zu «Brel en symphonie».

---

*La musique et la littérature ont été de tous temps associées. L'opéra en est le plus bel exemple, tout comme le sont les poèmes de Goethe avec la musique de Schubert. Jacques Brel, ce poète populaire disparu il y a 40 ans, nous a légué un vaste répertoire qui est sans conteste le plus «symphonique» de la chanson française. Christophe Lacassagne et Maxime Pitois, rendent hommage au «Grand Jacques», et interprètent les plus grandes chansons du chanteur belge, parfois drôles, déchirantes, tendres ou ironiques.*

## Konzert

Haute école de Musique

Vaud Valais Fribourg

Leitung und Arrangements: Maxime Pitois

Christophe Lacassagne (F)

Orchester: Ensemble Instrumental de l'HEMU

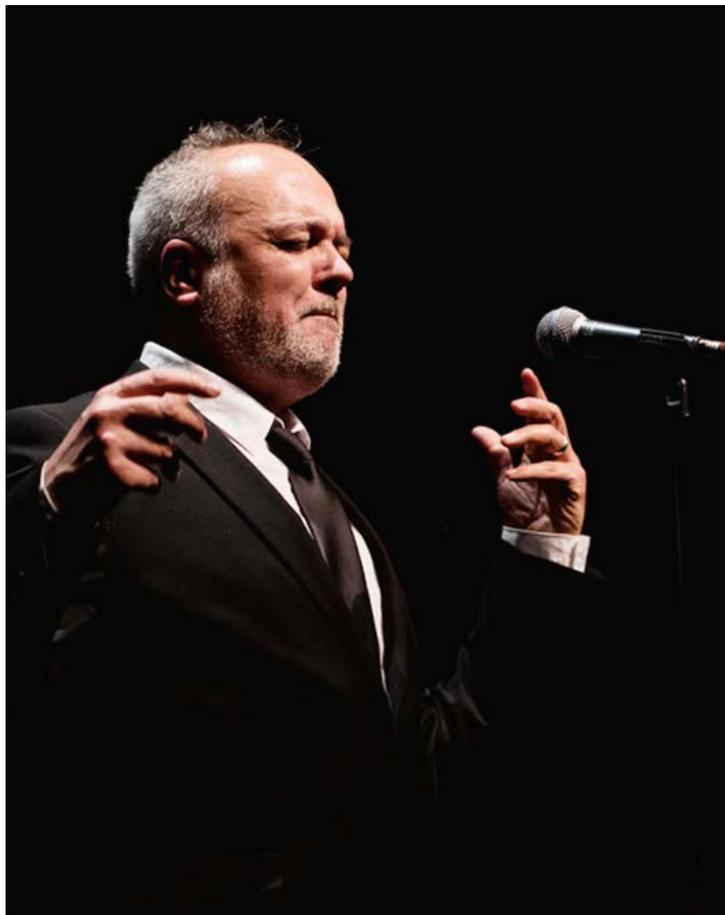
### Preise

|        |      |
|--------|------|
| Kat. A | 55.- |
|--------|------|

|        |      |
|--------|------|
| Kat. B | 45.- |
|--------|------|

|        |      |
|--------|------|
| Kat. C | 35.- |
|--------|------|

|              |              |
|--------------|--------------|
| Gültige Abos | TUTTI + VIVA |
|--------------|--------------|



zvg/Maxime Pitois L'HEMU

Sonntag, 1. Mai 2022, 17.00 Uhr

# Les Liaisons dangereuses

Eine brandneue Barockoper von Vivaldi! Die niederländische Gruppe OPERA2DAY hat in Kooperation mit TOBS die «Gefährlichen Liebschaften», ein zentrales Werk der französischen Literatur des 18. Jahrhunderts, mit der bezaubernden Musik von Antonio Vivaldi kongenial zusammengefügt. Fast dreihundert Jahre nach dem Tod des Komponisten entstand so eine Vivaldi-Oper.

Die Marquise de Merteuil und Vicomte de Valmont spielen ein gefährliches Spiel mit der Liebe. Die früheren Liebenden fühlen sich nicht an geltende moralische Normen gebunden und planen die kalkulierte erotische Verführung als Teil eines komplexen Netzes von Intrigen. Ihre Beziehung wird kritisch, als Valmont sich anscheinend wirklich in die tugendhafte Madame de Tourvel verliebt. Im Lauf der folgenden Auseinandersetzungen richten alle Beteiligten einander vollständig zugrunde.

Choderlos de Laclos zeigt in seinem 1782 veröffentlichten Briefroman «Gefährliche Liebschaften» die Verdor-

benheit der französischen Aristokratie am Vorabend der Revolution und fasziniert dabei durch raffiniert-maliziöse Einfälle und den geschickten Wechsel der Perspektiven. Zusammen mit dem sängerischen und instrumentalen Feuerwerk Vivaldis Musik darf man sich auf ein ganz besonderes Opernerlebnis freuen.

---

*Le groupe néerlandais OPERA2DAY, en coopération avec TOBS, a réuni habilement les «Liaisons dangereuses», une œuvre centrale de la littérature française du XVIII<sup>e</sup> siècle, et la musique d'Antonio Vivaldi. Près de 300 ans après la mort du compositeur, un nouvel opéra du compositeur a ainsi vu le jour.*

Oper von Antonio Vivaldi  
Theater Orchester Biel Solothurn (TOBS)

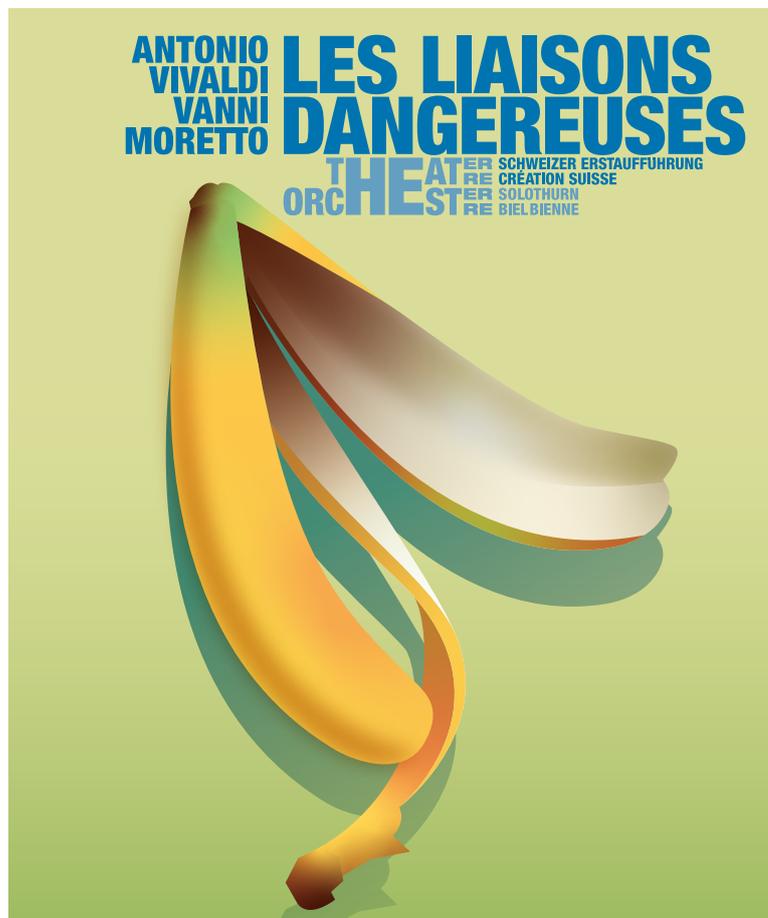
Libretto: Stefano Simone und Serge van  
Veggel nach Choderlos de Laclos

Musikalische Leitung: Fagundo Agudin

Inszenierung: Serge van Veggel

#### Preise

|              |              |
|--------------|--------------|
| Kat. A       | 65.-         |
| Kat. B       | 55.-         |
| Kat. C       | 45.-         |
| Gültige Abos | TUTTI + VOCE |



zvg Design: Stefan Bunci

Sonntag, 3. Oktober 2021, 15.00 Uhr

# Rumpelstilzchen

Theatermärchen nach den Gebrüdern Grimm ab 5 Jahren  
Theater mimikri

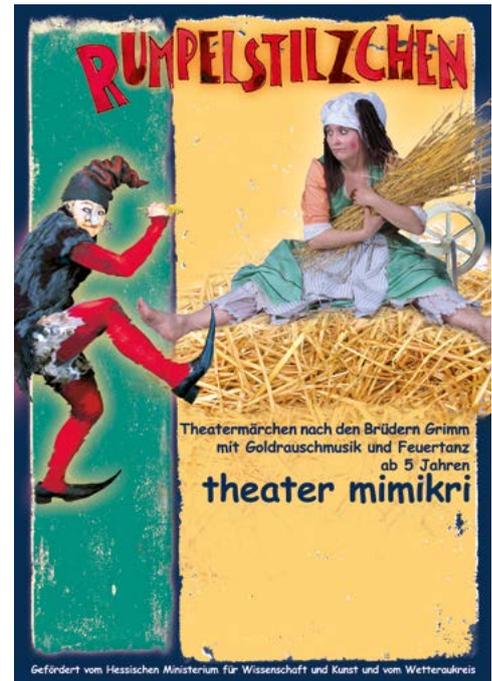
Was? Stroh zu Gold spinnen? Geht doch gar nicht! Das haben wohl alle gedacht. Doch da kommt das sonderbare Männchen und schnurr, schnurr, schnurr spinnst es vor unseren Augen gelbes Stroh zu reinem Gold. Rettung für Marie! Sie will ihren Vater, den alten Müller, nicht blossstellen. Der hat mal wieder heftig geprahlt: Seine Tochter könne Stroh zu Gold spinnen! Ohne das sonderbare Männlein hätte sie für immer am Spinnrad des goldsüchtigen Königs sitzen bleiben müssen. Für seine Hilfe will das Männlein kein Gold und keine klingenden Münzen. Etwas Lebendes ist ihm wichtiger als alle Schätze der Welt.

## Preise

26

Alle Kategorien Einheitspreis

14.–



Sonntag, 13. März 2022, 15.00 Uhr

# Dornröschen

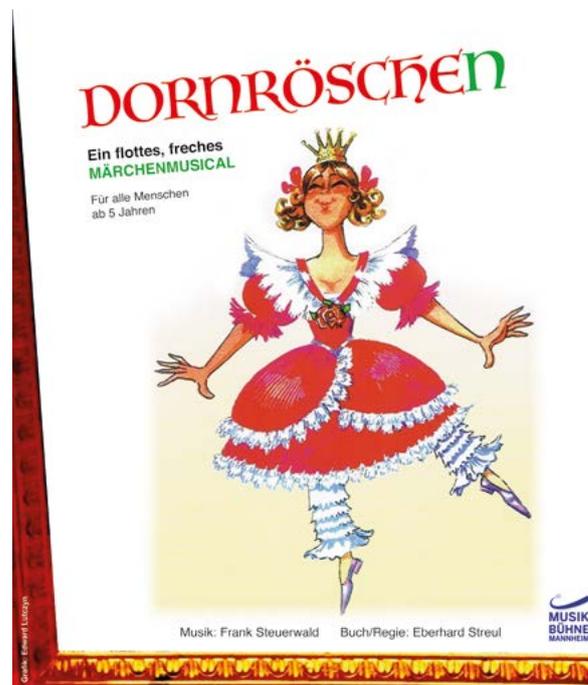
**Märchenmusical nach den Gebrüdern Grimm ab 5 Jahren**  
**Musikbühne Mannheim**

Der König und die Königin haben endlich ein Kind bekommen! Nun soll es eine grosse Tauffeier für die Prinzessin geben. Doch eine Fee wird nicht eingeladen und rächt sich mit einer bösen Prophezeiung: an ihrem 16. Geburtstag sticht sich Röschen an einer vergifteten Spindel und fällt in einen hundertjährigen Schlaf. 100 Jahre später treffen wir den Urenkel des Prinzen, der einst mit dem Dornröschen verlobt war, und auch die böse Fee wieder, die jetzt als moderne Geschäftsfrau ihr Unwesen treibt. Und überhaupt ist die Welt inzwischen seltsam geworden. Autos fahren ohne Chauffeur herum, die Leute halten sich kleine schwarze Kästchen ans Ohr oder vor die Nase.

## Preise

Alle Kategorien Einheitspreis

14.–



Grafik: Edward Luczyn, Musikbühne Mannheim

# Mittwoch, 24. November 2021, 19.30 Uhr

## t 'M et variations

Seit seiner Gründung im Jahr 1987 ist das Béjart Ballet Lausanne ein Tanzensemble von internationaler Ausstrahlung und feiert auf der ganzen Welt grosse Publikumserfolge. Gil Roman, der designierte Nachfolger von Maurice Béjart und seit 2007 Leiter des Ensembles, hat den hervorragenden Ruf des Balletts bewahren und die Choreografien weiterentwickeln können.

t 'M et variations wurde zehn Jahre nach dem Tod von Maurice Béjart kreiert und zeigt eine Folge von Variationen zum Thema «Liebe und innerer Drang zum Tanz». Eine durchwegs faszinierende Choreografie, Chronik eines bunten Tages voller Arabesken: betörend und verlockend zugleich!



©BBC\_Francelle Leveux

### Tanz

**Béjart Ballet Lausanne**

**Choreografie: Gil Roman**

**Musik: Nick Cave und Warren El**

**Citypercussion – Thierry Hochstätter und  
jB Meier**

**Kostüme: Henri Davila**

**Licht: Dominique Roman**

### Preise

|                |                        |
|----------------|------------------------|
| Kat. A         | 65.–                   |
| Kat. B         | 55.–                   |
| Kat. C         | 45.–                   |
| Gültige Abos * | TUTTI +<br>VIVA + VOCE |

\*Offeriert als Dank für Ihre Treue

## Kontakt

Kultur im Podium  
Postfach 143  
3186 Düdingen  
www.kulturimpodium.ch  
info@kulturimpodium.ch

FRI Travel  
Hauptstrasse 23  
3186 Düdingen  
T 026 492 55 00

## Mitgliedschaft im Verein «Kultur im Podium»

Neumitglieder teilen uns mit nebenstehendem Talon oder per E-Mail ihre «Koordinaten» mit.

## Impressum

Gestaltung und Druck: Sensia AG, Düdingen

## ANMELDETALON

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

| <b>Bitte gewünschte Mitgliedschaft ankreuzen</b>                  | <b>CHF</b> |
|---|------------|
| <input type="radio"/> Einzelmitglied                              | 50.–       |
| <input type="radio"/> Paare                                       | 70.–       |
| <input type="radio"/> Juristische Personen / Institution / Gönner | 200.–      |
| <input type="radio"/> Gemeinde / Pfarrei / Gönner                 | 500.–      |

# CORE



---

## Es gibt viele Wege.

Wir begleiten Sie auf dem Besten in den Bereichen

*Treuhand*

*Wirtschaftsprüfung*

*Steuern & MWST*

*Wirtschaftsberatung*

*Vorsorgeberatung*

---

## Standorte

Düdingen

Fribourg

Bern

EXPERTsuisse zertifiziertes Unternehmen  
Mitglied von TREUHAND | SUISSE

[core-partner.ch](https://www.core-partner.ch)



# Aufführungen im Abonnement und im freien Verkauf

- Mo, 11. Okt. 2021 **Nein zum Geld**  
Komödie von Flavia Coste,  
Renaissance Theater Berlin  
Euro-Studio Landgraf
- Di, 23. Nov. 2021 **Nichts geschenkt!**  
Eine kurze Geschichte der Frauenrechte  
in der Schweiz  
von Mirjam Neidhart und Katharina Rupp  
Theater Orchester Biel Solothurn, TOBS
- Fr, 3. Dez. 2021 **Der Kirschgarten**  
Komödie in vier Akten  
von Anton Tschechow  
Theater Kanton Zürich TZ
- Do, 20. Jan. 2022 **4000 Tage**  
Eine ernsthafte Komödie von Peter Quilter  
Euro-Studio Landgraf
- Mi, 9. Feb. 2022 **Die Marquise von O...**  
Nach Heinrich von Kleist,  
Bühnenfassung von Christopher Fromm,  
Theater Orchester Biel Solothurn, TOBS

- Sa, 9. April 2022 **Backbeat – Die Beatles in Hamburg**  
Nach dem Spielfilm von Iain Soffley  
und Steffen Jeffreys, Württembergische  
Landesbühne Esslingen (D) WLB

Alle Aufführungen finden um 19.30 Uhr im Equilibre statt.

## Aufführungen ausser Abonnement

- Fr, 24. Sept. 2021 **Mio, mein Mio**  
im Equilibre Familienstück nach Astrid Lindgren  
Theater Kanton Zürich TZ  
14.00 Uhr geschlossene Schulaufführung  
für 3. (H5) bis 6. Klasse (H8)  
Anmeldung über Kultur und Schule [www.friportail.ch/de/kultur/ablauf-0](http://www.friportail.ch/de/kultur/ablauf-0)
- Fr, 21. Jan. 2022 **Frau Holle**  
im Equilibre Märchenspiel in Dialekt für Kinder  
Familienaufführ. ab 4 Jahren nach den Gebrüdern Grimm  
19.00 Uhr Märli Theater Zürich  
14.00 Uhr geschlossene Schulvorstellung  
Anmeldung über Kultur und Schule [www.friportail.ch/de/kultur/ablauf-0](http://www.friportail.ch/de/kultur/ablauf-0)

[www.theaterinfreiburg.ch](http://www.theaterinfreiburg.ch)  
Mail: [info@theaterinfreiburg.ch](mailto:info@theaterinfreiburg.ch)



Besuchen Sie uns auf Facebook:

[www.facebook.com/theaterinfreiburg](https://www.facebook.com/theaterinfreiburg)

# Kultur ist uns eine Nachricht wert.

Jetzt bereits ab 33.- pro Monat

**Freiburger  
Nachrichten**

---

[www.freiburger-nachrichten.ch/abo](http://www.freiburger-nachrichten.ch/abo)

## Abendkasse

An der Abendkasse werden neu alle gängigen Zahlungsmittel akzeptiert (Maestro, PostFinance Card, Kreditkarten, Twint, ...).

Sie können Ihre Tickets auch telefonisch bei FRI-Travel reservieren und an der Abendkasse abholen. Reservierte Tickets, welche bis 15 Minuten vor Aufführungsbeginn nicht abgeholt wurden, werden für den Verkauf wieder freigegeben.

*Tous les moyens de paiement courants sont désormais acceptés à la caisse du soir (Maestro, PostFinance Card, cartes de crédit, Twint...).*

*Vous pouvez réserver vos billets par téléphone à FRI-Travel et les retirer à la billetterie. Les billets réservés qui n'ont pas été récupérés 15 minutes avant le début de la représentation seront à nouveau mis en vente.*

## Absage von Veranstaltungen

Allfällige Absagen von Veranstaltungen oder Teilnahmebeschränkungen werden falls möglich vorgängig in der Lokalpresse publiziert. Aktuelle Informationen finden Sie zudem jederzeit auf unserer Internetseite [www.kipd.ch](http://www.kipd.ch).

Müssen Veranstaltungen ganz abgesagt oder die Zuschauerzahl beschränkt werden, so werden die Tickets zurückvergütet (für Abonnemente anteilmässig). Bitte beachten Sie, dass bei Einzeltickets das Gesuch um Rückvergütung innert 30 Tagen nach dem Anlass an der von Ihnen berücksichtigten Vorverkaufsstelle erfolgen muss.

Tickets, welche nicht wegen einer Absage oder wegen Einschränkungen durch den Veranstalter unbenutzt bleiben, können nicht zurückerstattet werden.

### *Annulation de spectacle*

*Toute annulation de spectacle ou restriction de participation sera publiée au préalable dans la presse locale, si possible. Vous pouvez également trouver les dernières informations à tout moment sur notre site Internet [www.kipd.ch](http://www.kipd.ch).*

| Nr.  | Titel                                       | Datum          | Sparte         | TUTTI<br>ABO 1 | VOCE<br>ABO 2 | VIVA<br>ABO 3 |   |
|--|---|----------------|----------------|----------------|---------------|---------------|---|
| 1  | Die Dreigroschenoper                        | So. 26.09.2021 | Schauspiel     | 1              |               | 1             |   |
| 2  | Das Land des Lächelns – Franz Lehár         | Do. 07.10.2021 | Operette       | 1              | 1             |               |   |
| 3  | Alice im Wunderland                         | Mi. 10.11.2021 | Tanz           | 1              |               | 1             |   |
| 4  | Divertimento Vocale                         | So. 21.11.2021 | Konzert        | 1              | 1             |               |   |
| Z*   | t 'M et variations – Béjart                 | Mi. 24.11.2021 | Ballett        | 1              | 1             | 1             |   |
| 5  | Gustav & Freiburger Kammerorchester         | Mo. 13.12.2021 | Konzert        | 1              |               | 1             |   |
| 6  | I Capuleti e i Montecchi – Vincenzo Bellini | Sa. 15.01.2022 | Oper           | 1              | 1             |               |   |
| 7  | Hagen Quartett                              | Fr. 25.02.2022 | Konzert        | 1              |               | 1             |   |
| 8  | Der Mann von La Mancha                      | Di. 22.03.2022 | Musical        | 1              | 1             |               |   |
| 9  | Brel en symphonie                           | Sa. 09.04.2022 | Konzert        | 1              |               | 1             |   |
| 10   | Les Liaisons dangereuses – Antonio Vivaldi  | So. 01.05.2022 | Oper           | 1              | 1             |               |   |
| K1   | Rumpelstilzchen                             | So. 03.10.2021 | Theatermärchen |                |               |               |   |
| K2   | Dornröschen                                 | So. 13.03.2022 | Märchen        |                |               |               |   |
| * Abonnenten können keine Zusatzkarten für diese Vorstellung kaufen. |   |                |                | Total Karten   | 11            | 6             | 6 |

| Einzelkarten Preise         | A    | B    | C    |
|-----------------------------|------|------|------|
| Anlass Nr. 3, Z, 5, 6, 10   | 65.– | 55.– | 45.– |
| Anlass Nr. 1, 2, 4, 7, 8, 9 | 55.– | 45.– | 35.– |
| Anlass K1, K2               | 14.– |      |      |

| Abo-Preise |       |       |       |
|------------|-------|-------|-------|
| Kat. A     | 450.– | 260.– | 240.– |
| Kat. B     | 380.– | 220.– | 200.– |
| Kat. C     | 300.– | 170.– | 160.– |

ABO-Preise beinhalten bis zu 33% Rabatt

## Bühne/Scène

### Parterre

|                      |     |    |     |     |      |      |      |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |       |     |     |           |                      |    |     |
|----------------------|-----|----|-----|-----|------|------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|-----|-----|-----------|----------------------|----|-----|
| eingeschränkte Sicht | 1   | 1  | 2   | 3   | 4    | 5    | 6    | 7   | 8   | 9   | 10  | 11  | 12  | 13  | 14  | 15  | 16  | 17  | 18  | 19  | 20  | 21    | 22  | 23  | 1         | eingeschränkte Sicht |    |     |
|                      | 2   | 24 | 25  | 26  | 27   | 28   | 29   | 30  | 31  | 32  | 33  | 34  | 35  | 36  | 37  | 38  | 39  | 40  | 41  | 42  | 43  | 44    | 45  | 46  | 2         |                      |    |     |
|                      | 3   | 47 | 48  | 49  | 50   | 51   | 52   | 53  | 54  | 55  | 56  | 57  | 58  | 59  | 60  | 61  | 62  | 63  | 64  | 65  | 66  | 67    | 68  | 69  | 3         |                      |    |     |
|                      | 4   | 70 | 71  | 72  | 73   | 74   | 75   | 76  | 77  | 78  | 79  | 80  | 81  | 82  | 83  | 84  | 85  | 86  | 87  | 88  | 89  | 90    | 91  | 92  | 4         |                      |    |     |
|                      | 508 | 5  | 93  | 94  | 95   | 96   | 97   | 98  | 99  | 100 | 101 | 102 | 103 | 104 | 105 | 106 | 107 | 108 | 109 | 110 | 111 | 112   | 113 | 114 | 115       |                      | 5  | 519 |
|                      | 509 | 6  | 116 | 117 | 118  | 119  | 120  | 121 | 122 | 123 | 124 | 125 | 126 | 127 | 128 | 129 | 130 | 131 | 132 | 133 | 134 | 135   | 136 | 137 | 138       |                      | 6  | 520 |
|                      | 510 | 7  | 139 | 140 | 141  | 142  | 143  | 144 | 145 | 146 | 147 | 148 | 149 | 150 | 151 | 152 | 153 | 154 | 155 | 156 | 157 | 158   | 159 | 160 | 161       |                      | 7  | 521 |
|                      | 511 | 8  | 162 | 163 | 164  | 165  | 166  | 167 | 168 | 169 | 170 | 171 | 172 | 173 | 174 | 175 | 176 | 177 | 178 | 179 | 180 | 181   | 182 | 183 | 184       |                      | 8  | 522 |
|                      | 512 | 9  | 185 | 186 | 187  | 188  | 189  | 190 | 191 | 192 | 193 | 194 | 195 | 196 | 197 | 198 | 199 | 200 | 201 | 202 | 203 | 204   | 205 | 206 | 207       |                      | 9  | 523 |
|                      | 513 | 10 | 208 | 209 | 210  | 211  | 212  | 213 | 214 | 215 | 216 | 217 | 218 | 219 | 220 | 221 | 222 | 223 | 224 | 225 | 226 | 227   | 228 | 229 | 230       |                      | 10 | 524 |
|                      | 514 | 11 | ♿   | ♿   | ♿231 | ♿232 | ♿233 | 234 | 235 | 236 | 237 | 238 | 239 | 240 | 241 | 242 | 243 | 244 | 245 | 246 | 247 | 248   | 249 | ♿   | ♿         |                      | 11 | 525 |
|                      | 515 | 12 |     |     | 250  | 251  | 252  | 253 | 254 | 255 | 256 | 257 | 258 | 259 | 260 | 261 | 262 | 263 | 264 | 265 | 266 | 267   | 268 |     |           |                      | 12 | 526 |
|                      | 516 | 13 |     |     | 269  | 270  | 271  | 272 | 273 | 274 | 275 | 276 | 277 | 278 | 279 | 280 | 281 | 282 | 283 | 284 | 285 | 286   | 287 |     |           |                      | 13 | 527 |
|                      | 517 | 14 |     |     | 288  | 289  | 290  | 291 | 292 | 293 | 294 | 295 | 296 | 297 | 298 | 299 | 300 | 301 | 302 |     |     |       |     |     |           |                      | 14 | 528 |
|                      | 518 | 15 | 303 | 304 | 305  | 306  | 307  | 308 | 309 | 310 | 311 | 312 | 313 | 314 | 315 | 316 | 317 | 318 | 319 |     | Ton | Licht | PC  |     |           |                      | 15 | 529 |
| <b>31</b>            |     |    |     |     |      |      |      |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |       |     |     | <b>32</b> |                      |    |     |

### Galerie

|                             |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |                             |    |     |     |     |
|-----------------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----------------------------|----|-----|-----|-----|
| leicht eingeschränkte Sicht | 21  | 330 | 331 | 332 | 333 | 334 | 335 | 336 | 337 | 338 | 339 | 340 | 341 | 342 | 343 | 344 | 345 | 346 | 347 | 348 | 349 | 350 | 351 | 21  | leicht eingeschränkte Sicht |    |     |     |     |
|                             | 22  | 352 | 353 | 354 | 355 | 356 | 357 | 358 | 359 | 360 | 361 | 362 | 363 | 364 | 365 | 366 | 367 | 368 | 369 | 370 | 371 | 372 | 373 | 22  |                             |    |     |     |     |
|                             | 23  | 374 | 375 | 376 | 377 | 378 | 379 | 380 | 381 | 382 | 383 | 384 | 385 | 386 | 387 | 388 | 389 | 390 | 391 | 392 | 393 | 394 | 395 | 23  |                             |    |     |     |     |
|                             | 24  | 396 | 397 | 398 | 399 | 400 | 401 | 402 | 403 | 404 | 405 | 406 | 407 | 408 | 409 | 410 | 411 | 412 | 413 | 414 | 415 | 416 | 417 | 24  |                             |    |     |     |     |
|                             | 25  | 418 | 419 | 420 | 421 | 422 | 423 | 424 | 425 | 426 | 427 | 428 | 429 | 430 | 431 | 432 | 433 | 434 | 435 | 436 | 437 | 438 | 439 | 25  |                             |    |     |     |     |
|                             | 474 | 26  | 440 | 441 | 442 | 443 | 444 | 445 | 446 | 447 | 448 | 449 | 450 | 451 | 452 | 453 | 454 | 455 | 456 | 457 | 458 | 459 | 460 | 461 |                             | 26 | 491 | 492 | 493 |
|                             | 477 | 27  | 462 | 463 | 464 | 465 | 466 | 467 |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     | 468 | 469 | 470 | 471 | 472 | 473 |                             | 27 | 494 | 495 | 496 |
|                             | 480 | 28  | 483 | 484 | 485 | 486 | 487 | 488 | 489 | 490 |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |                             | 28 | 505 | 506 | 507 |
|                             |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |                             |    |     |     |     |

Reihe 7 ideal für Hörbehinderte

Kategorie/Catégorie A  
Kategorie/Catégorie C

Kategorie/Catégorie B  
Technik/Technique

♿ Kontaktadresse für Rollstuhlplätze / Adresse de contact pour chaises roulantes:  
 info@kulturimpodium.ch, Tel: FRI Travel 026 492 55 03

## Abos und Einzelkarten bestellen

Es lohnt sich, die **Abos** (und allenfalls **zusätzliche Einzelkarten**) frühzeitig zu bestellen. Der Verkauf der Abos endet am **30. August 2021**. Die Abos sind übertragbar und beinhalten gegenüber den Einzelkarten Rabatte von bis zu 33%.

Den TUTTI-Abonnenten können wir in der Regel die gleichen Plätze wie in der letzten Spielzeit garantieren. Änderungswünsche von bisherigen Abonnenten sowie von Neukunden versuchen wir nach Möglichkeit zu erfüllen. Diese sind bei der Bestellung anzugeben.

**Bestellen Sie Ihre Abos und zusätzlichen Karten unkompliziert unter [www.kipd.ch/abo](http://www.kipd.ch/abo). Mit dieser Variante entfällt das umständliche Ausfüllen des Einzahlungsscheins und es erlaubt uns eine einfachere Bearbeitung Ihrer Bestellung.**

Nach dem Ausfüllen und Abschicken des Formulars erhalten Sie eine Rechnung zugestellt.

Weiterhin besteht die Möglichkeit, den beigelegten Einzahlungsschein für die Bestellung zu benutzen (siehe Musterbestellung). Rollstuhlplätze sind separat bei FRI-

Travel oder direkt bei Kultur im Podium zu bestellen. **Alle Bestellungen sind erst nach Zahlungseingang wirksam.** Die Abos sowie die zusätzlichen Einzelkarten werden im September zugestellt.

**Hinweis: Vor dem 30. August können Einzelkarten nur zusammen mit Abos bestellt werden. Der ordentliche Vorverkauf der Einzelkarten beginnt am 10. September 2021 in folgenden Vorverkaufsstellen:**

- FRI-Travel, Hauptstrasse 23, 3186 Düringen, Telefon 026 492 55 00
- Ticket bei allen See Tickets Vorverkaufsstellen (Manor, BLS Bahnhöfe, Coop City)
- Online [www.seetickets.ch](http://www.seetickets.ch) oder via Link auf der Homepage

Eine Viertelstunde vor Beginn der Veranstaltung erhalten Jugendliche bis 20 sowie Lehrlinge, Schüler und Studenten bei Vorweisung eines gültigen Ausweises den besten verfügbaren Platz für CHF 15.-. Die gleiche Reduktion wird gewährt gegen Vorweisung der «Kulturlegi» von Caritas. Keine Platzgarantie.

## Commande d'abonnements et de billets

Nous vous encourageons à réserver vos **abonnements** et vos **billets** le plus tôt possible.

Les abonnements sont transmissibles et représentent jusqu'à 33 % de réduction par rapport aux billets normaux. Les abonnés TUTTI garderont, dans la mesure du possible, les mêmes places que la saison dernière.

La vente des abonnements se terminera le 30 août 2021.

Vous pourrez commander vos abonnements (ainsi que d'éventuels billets supplémentaires) sur le site [www.kipd.ch/abo](http://www.kipd.ch/abo). Vous n'avez qu'à remplir le formulaire online et à nous l'envoyer !

Un courriel de confirmation contenant les coordonnées bancaires pour le règlement de la facture vous sera ensuite envoyé. Toutefois, vous aurez toujours la possibilité de remplir le bulletin ci-joint.

**Toute commande ne sera traitée qu'après réception du paiement.** Les abonnements seront délivrés dans le courant du mois de septembre 2021.

Nous prions les personnes en chaise roulante de bien vouloir commander leurs billets chez FRI-Travel ou directement chez KiP.

**Remarque: Avant le 30 août, la commande de billets pour l'une ou l'autre représentation est uniquement possible en combinaison avec l'achat d'un abonnement.**

La prévente des billets pour toutes les représentations démarre le 10 septembre 2021 aux points de vente ci-contre :

- FRI-Travel, Hauptstrasse 23, 3186 Guin, tél. 026 492 55 00
- See Tickets (p. ex. Manor, gare BLS, Coop City)
- Commande en ligne : [www.seetickets.ch](http://www.seetickets.ch)

Un quart d'heure avant chaque représentation et sur présentation d'une pièce d'identité, nous proposons aux jeunes de moins de 20 ans ainsi qu'aux apprenants, élèves et étudiants un billet à CHF 15.– pour la meilleure place disponible. Cette réduction est aussi valable pour la « Kulturlegi » de Caritas.







## Der Vorstand KiP heisst Sie herzlich im Podium willkommen

Matthias Wider: Präsident, Sponsoring

Ursula Zurkinden: Sekretariat

Klaus Vonlanthen: Internet, Abos, Vorverkauf

Benjamin Boschung: Finanzen

Michael Blanchard: Programm, Medien

Ruth Gauderon: Werbung, Info, Programmheft

Antionietta Burri-Ellena: Backstage, Deko

Edith Riedo: Backstage, Deko

## Partner

Düdingen Tourismus

Theater in Freiburg

Kellerpoche Freiburg

Kultur in der Kirche Düdingen

Kultur im Beaulieu Murten

Deutschfreiburgische Theatergruppe

Konzertgesellschaft Freiburg

Radio Freiburg

Freiburger Kammerorchester

# Orchestre de chambre fribourgeois

## Freiburger Kammerorchester

### SAISON 2021/22

Mittwoch, 22. September 2021 - 20.00 Uhr | **Équilibre Freiburg**  
*Rameau - Leclair - Bizet | I. Gringolts, Violine - L. Gendre, Leitung*

Sonntag, 3. Oktober 2021 - 17.00 Uhr | **Aula du CO - Riaz**  
**Société des concerts de la Ville de Bulle**  
*Haydn - HK Gruber - Rota - Mozart | J. Berwaerts, Trompète - R. Gazarian, Leitung*

Freitag, 15. Oktober 2021 - 19.30 Uhr | **Équilibre Freiburg | Konzertgesellschaft Freiburg**  
*Überraschungsprogramm*

Montag, 13. Dezember 2021 - 19.30 Uhr | **Podium - Düringen | Kultur im Podium**  
*Gustav & das Freiburger Kammerorchester - Arr. B. Hayoz | Gustav Trio - L. Gendre, Leitung*

Montag, 14. Februar 2022 - 19.30 Uhr | **Équilibre Freiburg**  
**Konzertgesellschaft Freiburg** - In Zusammenarbeit mit dem Berner Kammerorchester  
*Dukas - Korngold - Williams - Arlen | S. Bohren, Violine - L. Gendre, Leitung*

Donnerstag, 17. März 2022 - 19.30 Uhr | **Équilibre Freiburg**  
**Konzertgesellschaft Freiburg**  
*Bacewicz - Mahler - Farrenc | NN, Sopran - C. Larsen Maguire, Leitung*

Mittwoch, 1. Juni 2022 - 20.00 Uhr | **Équilibre Freiburg**  
*Schumann - Reinecke - Mendelssohn | J.-L. Sperissen, Flöte - R. Kluttig, Leitung*

[www.ocf.ch](http://www.ocf.ch)



Grafik  
Druck  
Beschriftung  
Verpackung

# Unsere Leidenschaft – Ihr Erfolg

Bonnstrasse 22, 3186 Dürdingen  
T 026 492 90 60, [office@sensia.info](mailto:office@sensia.info)

**sensia**

[www.sensia.info](http://www.sensia.info)

# K i P

Kultur im Podium  
Düdingen

## Kontakt

Kultur im Podium  
Bahnhofstrasse  
Postfach 143  
3186 Düdingen  
[www.kulturimpodium.ch](http://www.kulturimpodium.ch)

## Tickets

FRI Travel, T 026 492 55 00  
[info@kulturimpodium.ch](mailto:info@kulturimpodium.ch)  
[www.seetickets.ch](http://www.seetickets.ch)

